



Antragsformular Energieförderprogramm 2026

auf Gewährung eines Zuschusses nach den Richtlinien der Stadt Ulm zur Energieeinsparung, zur rationellen Energieanwendung und zum Einsatz erneuerbarer Energien

Anträge müssen innerhalb von 3 Monaten nach Datierung der Schlussrechnung der durchgeführten Maßnahme bei der Förderstelle eingehen, sonst erfolgt keine Förderung!

1. Antragssteller/Antragstellerin

Name, Vorname, Geburtsdatum _____

Wohnadresse _____

Anschrift Maßnahme _____

Telefon _____

E-Mail _____

Kosten der bezuschussten Maßnahme _____ €

Bankverbindung

IBAN: DE _____

BIC: _____

Steuer Identifikationsnummer: _____

Firmensteuernummer: _____

2. Objekt

Einfamilienhaus Reihenhäuser Nicht-Wohngebäude

Mehrfamilienhaus: Wohnungsnummer: _____ Etage: _____

3. Maßnahmenkatalog

Energieeinsparung im Wohnungsbau

- 1.a) Nachwachsende Dämmstoffe
 - 1.b) Neubau Holzhaus
-

Rationelle Energieanwendung

- 2.a) Umstellung Ölheizung auf regenerative Quellen, Wärmepumpe oder Anschluss an Wärmenetz
 - 2.b) Umstellung Gasheizung oder Elektrospeicherheizung auf regenerative Quellen, Wärmepumpe oder Anschluss an Wärmenetz
 - 2.c) Solarthermiebonus
 - 2.d) Großhaushaltsgeräte
 - 2.e) Stiller Anschluss an Wärmenetz
-

Nutzung regenerativer Energien

- 3.a) Prüfung von bestehenden Photovoltaik- und Solarthermieranlagen
 - 3.b) Stecker-PV-Anlagen
 - 3.c) Mieterstrommodell
-

Demonstrationsvorhaben

- 4.) Sonstige Anlagen, Klimaschutzprojekte, Maßnahmen und Kampagnen
-

Für Maßnahmen 1.a, 1.b, 2.a und 2.b muss ein kostenfreies Beratungsgespräch mit der Regionalen Energieagentur Ulm gGmbH in Anspruch genommen werden.

Ort, Datum, Stempel der Regionalen Energieagentur Ulm

Antragsdaten:

Name: _____

Adresse:

Objektadresse, falls abweichend:

Sollte keine vor-Ort-Beratung möglich sein, bitte dem Antrag eine separate Bestätigung beifügen.

Beratungsvermerk:

4. Maßnahmenbeschreibung

1.a Nachwachsende Dämmstoffe

Ein kostenfreies Beratungsgespräch bei der Regionalen Energieagentur Ulm gGmbH muss vor Umsetzung der Maßnahme in Anspruch genommen werden.

Werden die U-Werte (Dämmstandardvorgaben) eingehalten?

Nachhaltiges Dämmmaterial und Anteil _____ Vol %

Dämmfläche _____ m²

Zertifizierung _____

1.b Neubau Holzhaus

Ein kostenfreies Beratungsgespräch bei der Regionalen Energieagentur Ulm gGmbH muss vor Umsetzung der Maßnahme in Anspruch genommen werden.

Welche Bauteile wurden verbaut?

Bauteilfläche _____ m²

Zertifizierung _____

2.a Umstellung Ölheizung auf regenerative Quellen, Wärmepumpe oder Anschluss an Wärmenetz

Ein kostenfreies Beratungsgespräch bei der Regionalen Energieagentur Ulm gGmbH muss vor Umsetzung der Maßnahme in Anspruch genommen werden.

Ist die Altanlage funktionstüchtig und nicht von einer Austauschpflicht betroffen? ja nein

Neuer Energieträger _____

Sofern eine Wärmepumpe verbaut wurde, wird die Vorlauftemperatur von 50°C nicht überschritten? ja nein

Sofern ein Pellets- oder Hackschnitzelkessel verbaut wurde, liegen die Feinstaubemissionen im Abgas unter 2,5 mg pro Kubikmeter? ja nein

2.b Umstellung Gasheizung oder Elektro-speicherheizung auf regenerative Quellen, Wärmepumpe oder Anschluss an Wärmenetz

Ein kostenfreies Beratungsgespräch bei der Regionalen Energieagentur Ulm gGmbH muss vor Umsetzung der Maßnahme in Anspruch genommen werden.

Ist die Altanlage funktionstüchtig und nicht von einer Austauschpflicht betroffen?

ja nein

Neuer Energieträger

Sofern eine Wärmepumpe verbaut wurde, wird die Vorlauftemperatur von 50°C nicht überschritten?

ja nein

Sofern ein Pellets- oder Hackschnitzelkessel verbaut wurde, liegen die Feinstaubemissionen im Abgas unter 2,5 mg pro Kubikmeter?

ja nein

2.c Solarthermiebonus

Ein kostenfreies Beratungsgespräch bei der Regionalen Energieagentur Ulm gGmbH muss vor Umsetzung der Maßnahme in Anspruch genommen werden.

Aperturfläche Kollektor _____ m²

Fassungsvermögen Schichten-Pufferspeicher _____ Liter

**2.d Haushaltsgeräte
Voraussetzung ist die LobbyCard**

Besitzen Sie eine LobbyCard? ja nein

Welches Haushaltsgerät soll gefördert werden? _____

Alter des ersetzten Haushaltsgerätes? _____ Jahre

Wurde das Altgerät ordnungsgemäß entsorgt? ja nein

Energielabel Neuanschaffung (A bis G) A B C D E F G

2.e Stiller Anschluss an Wärmenetz

Für wie viele Wohneinheiten ist der stille Anschluss vorgesehen?

3.a Prüfung von bestehenden Photovoltaik- und Solarthermieanlagen

Alter der Anlage _____ Jahre

Wurde ein Prüfbericht mit Maßnahmen zur Leistungsoptimierung und eine Analyse ja nein

Verschiedener Möglichkeiten des Anlagenweiter-Betriebs erstellt? ja nein

Wurden bereits Maßnahmen umgesetzt?

 ja nein

Falls ja, welche

3.b Stecker-PV-Anlagen (Mini-Solaranlagen)

Anzahl der Wohneinheiten an welchen Stecker-PV-Anlagen installiert wurden

 1 2 3 4 _____

Gesamtleistung der Solaranlagen

 Watt_p

3.c Mieterstrommodell

Wie viele Wohneinheiten nutzen den Mieterstrom?

4. Sonstige Anlagen, Klimaschutzprojekte, Maßnahmen und Kampagnen

Vorhabenbeschreibung

Ich erkläre, dass

- die Maßnahmen fachgerecht durch Dritte durchgeführt wurden (außer Maßnahme 2.d & 3.b)
- die Bestimmungen des Baurechts und des Denkmalschutzes eingehalten wurden
- die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind
- der Zuschuss für den in den Richtlinien genannten Zweck verwendet wird
- die sonstigen Bedingungen und Auflagen beachtet wurden
- die Richtlinien 2026 anerkannt werden

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben werden versichert

Ort, Datum

Unterschrift

Als Nachweise sind folgende Unterlagen beizufügen:

- Schlussrechnung der durchgeführten Maßnahme (alle Maßnahmen)
- Technische Beschreibung der Neukomponenten (1.a, 1.b, 2.a, 2.b, 2.c, 2.d, 2.e, 3.a, 3.b, 3.c)
- Flächenberechnung (1.a, 1.b, 2.c)
- Kopie des Eintrags in das Marktstammdatenregister (3.b, 3.c)
- Leistungsverzeichnis der Schlussrechnung (3.c, 5)
- Kopie des Inbetriebnahmeprotokolls des Installations- /Fachbetriebs (3.c)
- Zertifikat des Baumaterials (1.a, 1.b)
- Kopie der LobbyCard und des Entsorgungsnachweises (2.d)
- Maßnahmenbericht (3.a)
- Hydraulischer Abgleich (bei Wärmenetz) oder Heizlastberechnung (bei Wärmepumpe) (2.a, 2.b)
- Nachweis Feinstaubemissionen (bei Wechsel auf Pellets oder Hackschnitzel, z.B. das Produktdatenblatt, die Feuerstättenschau oder das Messprotokoll des Schornsteinfegers) (2.a, 2.b)
- Art der ausgetauschten Heizung, z.B. Schornsteinfegerbescheinigung (2.a, 2.b)
- Kopie des Stromvertrags und der Beteiligungen (3.c)